

Auszeichnung durch UNESCO-Kommission

Projekt zur Biologielehrer-Ausbildung wird "Offizielles Dekade-Projekt" / Bildung für nachhaltige Entwicklung

Münster (upm), 16. März 2010

Ein Projekt der Universität Münster zur Ausbildung angehender Biologielehrer wird vom Nationalkomitee der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (BNE) als "Offizielles Dekade-Projekt" ausgezeichnet. Die Auszeichnung erfolgt während der Bildungsmesse didacta am 17. März 2010 in Köln. "Offizielle Dekade-Projekte" vermitteln vorbildlich nachhaltiges Denken und Handeln und machen Menschen fit für die Zukunft, so die Deutsche UNESCO-Kommission.



Annette Kemper, Leiterin des ausgezeichneten Dekade-Projekts

Das Zentrum für Didaktik der Biologie der Universität Münster kooperiert im Rahmen der Lehrerausbildung mit der nordrhein-westfälischen Natur- und Umweltschutz-Akademie (NUA). Ziel ist es, Praxisphasen von Biologie-Lehrkräften an den "Schulen der Zukunft" zu ermöglichen. Diese Schulen sind von der NUA als Schulen ausgezeichnet worden, die besonders intensiv Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) vermitteln. "Die Studierenden lernen durch dieses Konzept, das in der Hochschule erworbene Wissen zu BNE in der Praxis anzuwenden", erklärt Projektleiterin Annette Kemper. Die Lehrerin im Hochschuldienst hat das nun ausgezeichnete Dekade-Projekt gemeinsam mit Privatdozentin Dr. Gesine Hellberg-Rode entwickelt.

BNE ist ein wichtiger Aspekt der fachdidaktischen Module, die das Zentrum für Didaktik der Biologie entwickelt und anbietet. Die Kooperationsschulen sollen als Vermittler zur praktischen Umsetzung der BNE dienen, und die Studierenden sollen ihr theoretisches Wissen zur BNE an die Schulen weitergeben. In diesem Semester werden etwa 100 Studierende das Konzept aus theoretischer Perspektive erarbeiten. Etwa 20 Studierende erhalten dann Gelegenheit, erste Erfahrungen zur unterrichtspraktischen Umsetzung von BNE an den Kooperationsschulen zu sammeln.

Bildung für nachhaltige Entwicklung vermittelt Werte, Wissen und Kompetenzen, die der Einzelne benötigt, um sein Umfeld aktiv und verantwortungsvoll zu gestalten, so die Deutsche UNESCO-Kommission. Damit soll der Grundstein für eine nachhaltige Entwicklung gelegt werden. Diese Idee von Bildung vom Kindergarten bis zur Weiterbildung zu verankern, ist Ziel der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung". Die Vereinten Nationen haben diese Dekade für die Jahre 2005 bis 2014 ausgerufen. Die UNESCO koordiniert die Umsetzung der Dekade weltweit. Die Deutsche UNESCO-Kommission übernimmt diese Aufgabe für die deutschen Aktivitäten. Am 17. März 2010 werden insgesamt 86 neue "Offizielle Dekade-Projekte" ausgezeichnet.